

Warnhinweise und Sicherheitsinformationen zu unserem Poliermittel Gundel Putz Original

Gundel-Putz bietet eine dauerhafte Hochglanzpolitur. Die Putz- und Polierpaste von Gundel-Putz kann für alle blanken Metalle verwendet werden. Mit Gundel-Putz erzielen Sie eine dauerhafte Hochglanzpolitur. Die Paste schützt vor Rost, ist wasserabstoßend und verhindert schnelles Beschlagen oder Anlaufen. Gundel-Putz ist gift- und säurefrei, ohne Phosphat und Formaldehyd sowie ohne Schmirgeleffekt. Ein Verkratzen der Gegenstände ist ausgeschlossen. Gundel-Putz kann für alle blanken Metalle verwendet werden. Nicht zu verwenden für lackierte, beschichtete Metalle und eloxiertes Aluminium.

Lagerung: Am kühlen und trockenen Ort fest verschlossen in dichten Behältnissen lagern. Getrennt von Lebensmitteln lagern.

Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen: Allgemein - keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Nach Einatmen – keine Gefahr durch Inhalation. Nach Hautkontakt - die Haut gründlich mit Wasser und Seife waschen. Nach Augenkontakt - Kontaktlinsen entfernen, Augenlider geöffnet halten und mind. 15 min lang mit sauberem fließendem lauwarmen Wasser spülen. Nach Verschlucken - Mund mit viel Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Einer ohnmächtigen Person nie etwas durch den Mund einflößen. Kein Erbrechen herbeiführen. Arzt aufsuchen.

Maßnahmen zur Brandbekämpfung: Geeignete Löschmittel - Wassersprühnebel, alkoholbeständiger Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden. Auf Umgebung des Brandes anpassen! Ungeeignete Löschmittel - keinen Wasservollstrahl verwenden! Beim Brand kann Kohlenmonoxid und Kohlendioxid entstehen. Diese sind als Atemgifte zu betrachten. Im Brandfall Brandort abriegeln, alle Personen aus dem Gefahrenbereich evakuieren. Ggf. Umluft unabhängige Atemschutztechnik einsetzen. Löschwasser nicht in das Abwassernetz gelangen lassen. Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und in Notfällen anzuwendende Verfahren: Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Ungeschützte Personen fernhalten. Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in großen Mengen in Gewässer gelangen lassen. Bei einer Gewässerkontamination zuständige Behörden in Kenntnis setzen. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung: Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Universalbinder etc.) auch Putzlappen aufnehmen und den örtlichen Vorschriften entsprechend entsorgen.